Erste SPD-Kandidatur – Christina Kampmann und Michael Roth

Nachdem am Montag die offizielle Bewerbungsfrist für den Parteivorsitz der SPD begann, hat sich nun bereits ein erstes Team beworben. Michael Roth, aktuell Staatsminister für Europa, und Christina Kampmann, ehemalige nordrheinwestfälische Familienministerin, kandidieren als Duo für den Parteivorsitz.[1] Die Bewerbungen als Team für eine zukünftige SPD-Doppelspitze sind von Parteivorstand der SPD ausdrücklich erwünscht.[2]

Roth und Kampmann sind Teil des politisch linken Parteiflügels der SPD.[3&4] In einem gemeinsamen Interview mit dem RedaktionsNetzwerk Deutschland begründete Kampmann ihre Kandidatur mit dem Wunsch, der SPD „neuen Optimismus und Selbstbewusstsein" zurückgeben zu wollen. Roth möchte, dass sich die SPD weniger mit sich selbst beschäftigt und zukünftig als Ort „großer Debatten und Visionen" wahrgenommen wird.[5]

Unter Kampmann und Roth soll die SPD weiterhin eine „Gerechtigkeitspartei" bleiben. Die große Koalition sei, so Kampmann, „kein Wunschbündnis". Beide wollen daher die Mitglieder zur Halbzeit nach insgesamt zwei Jahren darüber entscheiden lassen, ob es mit der GroKo weitergehen soll oder nicht.

Bis zum ersten September können sich weitere Bewerber bei der SPD melden. Nach vielen Absagen anderer SPD-Mitglieder könnte das Duo Kampmann-Roth einen Wendepunkt in der Berichterstattung über den SPD-Parteivorsitz darstellen.

---

[1] https://www.faz.net/aktuell/politik/inland/roth-und-kampmann-erstes-duo-fuer-spd-parteispitze-16265865.html
[2] https://www.handelsblatt.com/politik/deutschland/spd-bewerbungsfrist-fuer-spd-parteivorsitz-beginnt/24510984.html?ticket=ST-3119298-Viy3zKf9sJnWn3TocbXV-ap3
[3] https://www.sueddeutsche.de/politik/spd-vorsitz-kampmann-roth-1.4510133
[4] https://taz.de/Kandidatur-fuer-SPD-Parteivorsitz/!5605275/
[5] https://www.kn-online.de/Nachrichten/Politik/Michael-Roth-und-Christina-Kampmann-Die-SPD-laesst-die-Menschen-im-Land-derzeit-nicht-aufhorchen